

LUDWIG VAN BEETHOVEN DIE LETZTEN DREI SONATEN

KONZERT MIT HRISTO KAZAKOV



SONNTAG · 24.10.2021 · 20 UHR

GOETHEANUM · DORNACH · GROSSER SAAL

Beethovens letzte drei Sonaten wurden zwischen 1818 und 1822 komponiert. Sie bilden den Höhepunkt und zugleich das Ende einer 25-jährigen Entwicklung, an deren Anfang die drei Sonaten op. 2 Joseph Haydn gewidmet sind.

Chronologisch liegen die letzten drei Sonaten zwischen zwei allumfassenden Klavierwerken von aussergewöhnlicher kompositorischer Meisterschaft: den vier Sätzen der „Hammerklavier“-Sonate op. 106 und die „Diabelli-Variationen“, die zu den kompositorisch-technisch schwierigsten und spirituell am höchsten stehenden Variationen der Musikgeschichte sind.

Es geht nicht mehr um heroischen Kampf und Sieg, sondern um Kapitulation und innere Ruhe.

Hristo Kazakov wurde 1974 in Sofia/Bulgarien geboren und lebt und arbeitet in der Schweiz. Seine Konzerte mit Werken von Johann Sebastian Bach, besonders seine Interpretationen von «Die Kunst der Fuge» sowie der «Goldberg Variationen» erhielten enthusiastischen Beifall, ebenso seine künstlerische Darbietung der 24 Präludien von Claude Debussy.

2008 wurde er zum Menuhin-Festival in Gstaad/Schweiz eingeladen. Als Solist und auch als Ensemblesmusiker (z.B. mit dem Schweizer Violinisten Hansheinz Schneeberger) hat er Konzerttourneen in der Schweiz, in Bulgarien, Japan, Thailand, Neuseeland, Australien, Hongkong, England, Holland, Dänemark, Deutschland und Armenien gemacht.

Im Mai 2013 betitelte die amerikanische Zeitschrift «Fanfare» Kazakovs CD «Goldberg Variationen» als eine der besten Interpretationen. Als ein weiterer Höhepunkt seiner Darbietungen konnte man seine Interpretation von Werken von Skrjabin, Ravel, Debussy, Busoni, Schumann und Rachmaninoff sowie von Mozarts Klavierkonzert Nr. 23 KV 488 hören. Aufnahmen wurden für das Radio Hongkong und das Bulgarische Staatsfernsehen gemacht und international ausgestrahlt.

VORVERKAUF:

GOETHEANUM

Rütliweg 45, 4143 Dornach

Tel. +41 (0)61 706 44 44

tickets@goetheanum.ch